

Technische Universität Berlin

Internationales Studienkolleg International Affairs Preparatory Course

Schriftliche Prüfung zur Feststellung der Eignung ausländischer Studienbewerber*innen zum Hochschulstudium im Lande Berlin

> für wirtschaftswissenschaftliche Studiengänge (Feststellungsprüfung für W-Kurse)

> > Sommersemester 2021

Mathematik

Die Aufgabe zur Wirtschaftsmathematik ist obligatorisch zu lösen. Von den verbleibenden 3 Aufgaben sind 2 nach eigener Wahl zu lösen. In jeder Aufgabe können 20 Punkte erreicht werden. Bei schlechter äußerer Form sind pro Aufgabe 10% Abzug möglich.

Bearbeitungszeit: Erlaubte Hilfsmittel:	3 Stunden Formelsammlung, Taschenrechner (nicht-grafis programmierbar), einsprachiges, deutsches Wö	•
Name:		
Prüfungsgruppe:		
Eingereicht von:		
Geprüft von:		





Aufgabe 1: Kurvendiskussion (Wahlaufgabe)

20 Punkte

Gegeben ist folgende <u>punktsymmetrische</u> Funktion mit $\mathbb{D}_f = \mathbb{R} \setminus [-4; 4] =]-\infty; -4[\cup]4; \infty[:$

$$f(x) = \begin{cases} \frac{\ln(x-4)}{x-4} , & x > 4 \\ -\frac{\ln(-x-4)}{-x-4} , & x < -4 \end{cases}$$

Verwenden Sie die Symmetrieeigenschaften für die weitere Funktionsuntersuchung.

- a) Untersuchen Sie das Randverhalten der Funktion. (2 Pkte)
- b) Bestimmen Sie f'(x) und f''(x) für x > 4. (4 Pkte) *Hinweis*: Sie sollten für die zweite Ableitung folgende Lösung erhalten:

$$f''(x) = \frac{2\ln(x-4) - 3}{(x-4)^3}$$

- c) Untersuchen Sie die Funktion auf Nullstellen sowie die Lage und die Art <u>aller</u> Extrem- und Wendepunkte. Nutzen Sie für den Nachweis der Wendepunkte das VZW-Kriterium. (8 Pkte)
- d) Bestimmen Sie die Gleichung der Tangente an der Stelle x = 4 + e. (2 Pkte)
- e) Zeichnen Sie den Funktionsgraphen und tragen Sie alle Ergebnisse der Rechnung ein. Skalierung: x-Achse 1LE = 0,5 cm, y-Achse 1LE = 5 cm (4 Pkte)

Aufgabe 2: Integralrechnung (Wahlaufgabe)

20 Punkte

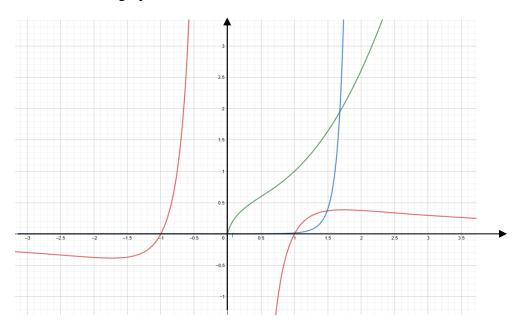
Gegeben sind die drei Funktionen

$$f(x) = x^2 - x \cdot ln(x)$$

$$g(x) = \frac{x^2}{3} \cdot e^{x^3 - 4}$$

$$h(x) = \frac{x^2 - 1}{x^3}$$

deren Funktionsgraphen untenstehend skizziert worden sind.



a) Berechnen Sie durch Integration folgende Stammfunktionen: (6 Pkte.)

$$F(x) = \frac{x^3}{3} + \frac{x^2}{4} - \frac{x^2}{2} \cdot \ln(x) \qquad \qquad G(x) = \frac{e^{x^3 - 4}}{9} \qquad \qquad H(x) = \frac{1}{2x^2} + \ln|x|$$

- b) Die Funktionen g und h schließen im 1. Quadranten eine Fläche ein. Sie dürfen ohne Rechnung verwenden, dass die Schnittpunkte ungefähr bei A(1|0) und B(1,5|0,36) liegen. Berechnen Sie die eingeschlossene Fläche.
- c) Berechnen Sie die Fläche, die f im Bereich $\left[\frac{1}{2};1\right]$ mit der x-Achse einschließt. (3 Pkte.)
- d) Betrachten Sie $f_a(x) = a \cdot f(x)$. Für welches $a \in \mathbb{R}^+$ schließt f_a mit der x-Achse im Bereich $\left[\frac{1}{2}; 1\right]$ eine Fläche von 1 Flächeneinheit ein? (2 Pkte.)
- e) Bestimmen Sie $b \in [1; \infty[$ so, dass die Funktion g mit der x-Achse im Bereich [1; b] eine Fläche von $\frac{8}{9e^3}$ einschließt. (3 Pkte.)
- f) Folgende Regel gilt **nicht**. Begründen Sie kurz <u>und</u> geben Sie ein Gegenbeispiel. (3 Pkte.)

$$\int f^2(x)dx = \left(\int f(x)dx\right)^2$$

Aufgabe 3: Wirtschaftsmathematik (Pflichtaufgabe)

20 Punkte

Die Formelsammlung zur Wirtschaftsmathematik finden Sie auf Seite 5.

Herr Müller hat Anteile einer Geschäftsbeteiligung verkauft und möchte den Erlös von 65.000,- € am Jahresanfang zinseszinslich anlegen, um nach 20 Jahren ein Guthaben von mindestens 150.000,- € zu erreichen.

a) Wie hoch muss der Jahreszinssatz mindestens sein, wenn mit einer Zinsperiode von 1 Jahr gerechnet wird?

Wie hoch müsste der Jahreszinssatz mindestens sein, wenn mit einer Zinsperiode von nur 3 Monaten gerechnet würde?

Welcher Jahreszinssatz müsste mindestens erreicht werden, wenn durch Aktienspekulationen noch kürzere Zinsperioden möglich sind?

Geben Sie die Jahreszinssätze in Prozent mit 2 Nachkommastellen an! (5 Pkte.)

Herr Müller hat jetzt durch weitere Anteilsverkäufe ein Grundkapital von 250.000,- € und möchte aus diesem Guthaben gleich hohe Rentenraten abheben. Rechnen Sie mit einer zinseszinslichen Verzinsung des Guthabens von 3,0 % p.a. bei einer Zinsperiode von 1 Jahr.

- b) Wie viele ganze Jahre kann Herr Müller monatlich vorschüssig 1.500,- € höchstens abheben, wenn er mit der Abhebung für den Monat Januar beginnt?
 Wie hoch ist am Jahresende des letzten Jahres sein Restguthaben?
 Nach wie vielen Jahren ist sein Guthaben am Jahresende erstmalig unter 75.000,- € gefallen?
 Bei der Berechnung der Guthaben am Jahresende sollen vorschüssige Zahlungen für Januar nicht berücksichtigt werden.
 (9 Pkte.)
- c) Wie viel Geld könnte Herr Müller 30 Jahre lang jährlich vorschüssig höchstens abheben? Wie viel Geld könnte er jährlich vorschüssig zeitlich unbegrenzt höchstens abheben? (6 Pkte.)

Aufgabe 4: Elementarmathematik und Statistik (Wahlaufgabe) 20 Punkte

- a) Bestimmen Sie die Lösungsmenge folgender Ungleichung (mit $\mathbb{D}=\mathbb{R}$). (5 Pkte.) $|3-2x|\cdot|4+x|\leq 11$
- b) Bestimmen Sie Definitionsbereich und Lösungsmenge folgender Ungleichung. (5 Pkte.)

$$\frac{\sqrt{5+4x}}{6-x} < -6$$

c) Bestimmen Sie Definitionsbereich und Lösungsmenge folgender Gleichung. (5 Pkte.)

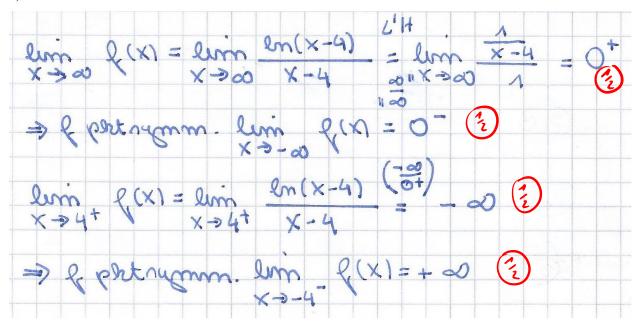
$$-\log_x(7) + \log_7(x) = \frac{\log_{10}(7)}{\log_{10}(x)}$$

- d) Gegeben ist eine Urne mit 15 roten und 5 weißen Kugeln. (5 Pkte.)
 - 1. Sie ziehen viermal ohne Zurücklegen: Mit welcher Wahrscheinlichkeit ist keine weiße Kugel gezogen worden?
 - 2. Sie ziehen viermal mit Zurücklegen: Mit welcher Wahrscheinlichkeit ist keine weiße Kugel gezogen worden?
 - 3. Sie ziehen viermal mit Zurücklegen: Mit welcher Wahrscheinlichkeit sind weniger als drei weiße Kugeln gezogen worden?
 - 4. Wie oft müssen Sie mindestens ziehen, damit mit einer Wahrscheinlichkeit von mindestens 99% mindestens eine weiße Kugel gezogen wird?

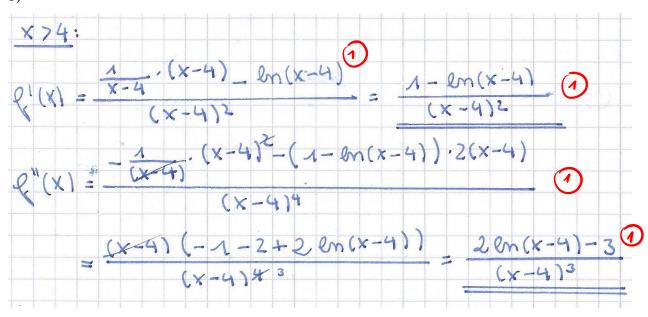
Formelsammlung Finanzmathematik

Einfache Verzinsung	$K_n = K_0 \cdot (1 + n \cdot i) = K_0 \cdot \left(1 + \frac{m}{12} \cdot i\right) = K_0 \cdot \left(1 + \frac{t}{360} \cdot i\right)$		
Diskontierung	kaufmännisch	$K_0 = K_n \cdot (1 - n \cdot i)$	
	bürgerlich	$K_0 = \frac{K_n}{1 + n \cdot i}$	
Zinseszinsliche Verzinsung	jährlich	$K_n = K_0 \cdot (1+i)^n$	
	unterjährig	$K_n = K_0 \cdot (1 + i^*)^{m \cdot n}$	
		effektiver Jahreszins $j = (1 + i^*)^m - 1$	
	stetig	$K_n = K_0 \cdot e^{n \cdot i}$	
		effektiver Jahreszins $j = e^i - 1$	
Gemischte Verzinsung	$K_{n,t} = K_0 \cdot (1+i)^n \cdot \left(1 + \frac{t}{360} \cdot i\right)$		
Renten	jährlich vorschüssig	$R_n = r \cdot q \cdot \frac{q^{n-1}}{q-1}$	
	Barwert	$R_0 = \frac{r \cdot (q^{n} - 1)}{q^{n-1} \cdot (q - 1)}$	
	jährlich nachschüssig	$R_n = r \cdot \frac{q^{n-1}}{q-1}$	
	Barwert	$R_0 = \frac{r \cdot (q^n - 1)}{q^n \cdot (q - 1)}$	
Jahreskonforme Ersatzrente	vorschüssige Zahlungen $r_e = r \cdot \left(m + \frac{m+1}{2} \cdot i\right)$		
	nachschüssige Zahlu	ngen $r_e = r \cdot \left(m + \frac{m-1}{2} \cdot i\right)$	
Dynamisierte Rente	jährlich vorschüssig	$R_n = r_1 \cdot q \cdot \frac{q^n - g^n}{q - g}$, $g \neq q$	
		$R_n = n \cdot r_1 \cdot q^n$, $g = q$	
	jährlich nachschüssig	$R_n = r_1 \cdot \frac{q^n - g^n}{q - g}$, $g \neq q$	
		$R_n = n \cdot r_1 \cdot q^{n-1} , g = q$	

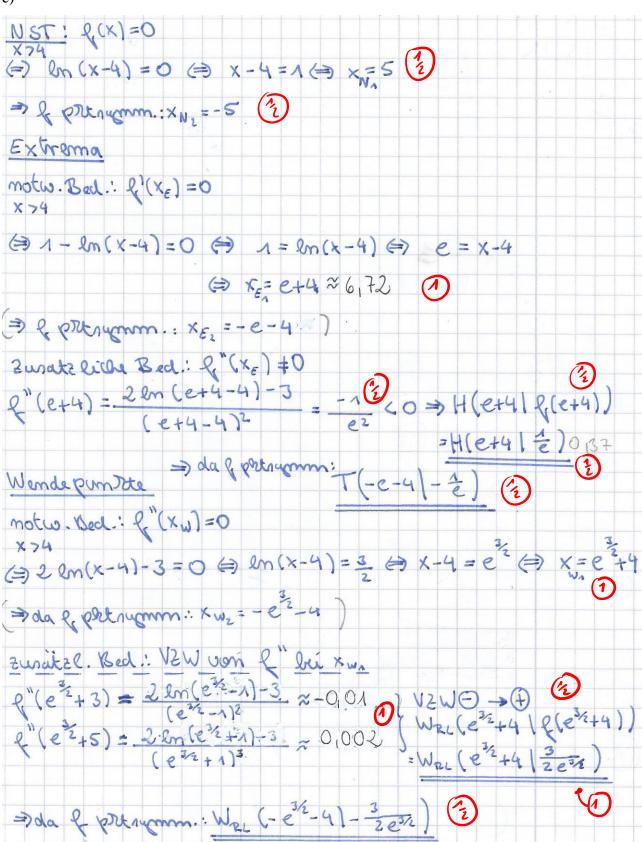
a)



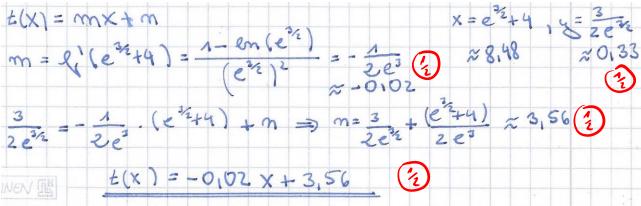
b)

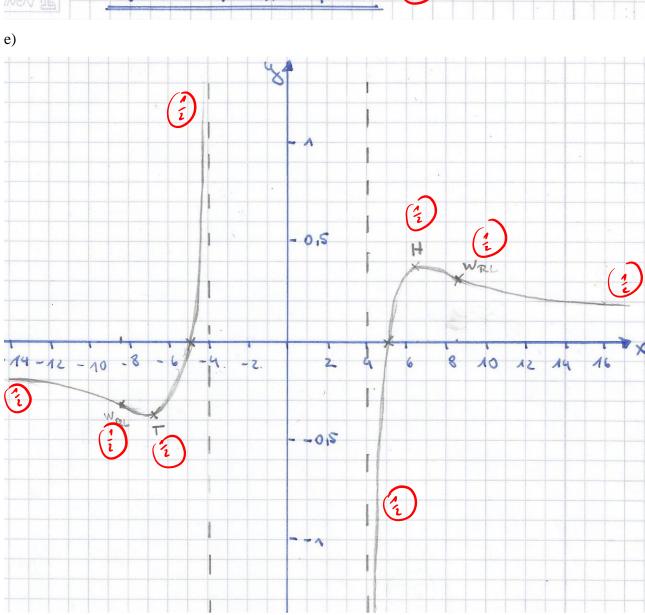


c)



d)





a)
$$\int f(x) dx = \left[\frac{x^{3}}{3}\right] - \int x \cdot L_{1}(x) dx$$

$$= \left[\frac{x^{3}}{3}\right] - \left(\left[\frac{x^{2}}{2}L_{1}(x)\right] - \int \frac{x^{2}}{2} \cdot \frac{1}{x} dx\right)$$

$$= \left[\frac{x^{3}}{3}\right] - \left[\frac{x^{2}}{2}L_{1}(x)\right] + \frac{n}{2}\int x dx$$

$$= \left[\frac{x^{3}}{3} - \frac{x^{2}}{2}L_{1}(x) + \frac{x^{2}}{4}\right]$$

$$\int \int f(x) dx = \int \frac{x^{3}}{3} \cdot e^{\frac{1}{2}} \cdot \frac{dt}{3x^{2}} = \frac{1}{3}\int e^{\frac{t}{2}}dt$$

$$= \left[\frac{1}{3}e^{x^{3}-4}\right]$$

$$\int \int f(x) dx = \left[\frac{1}{3}e^{x^{3}-4}\right]$$

$$\int h(x) dx = \int \frac{1}{x} - \frac{1}{x^3} dx = \left[h(x) \right] - \int x^{-3} dx$$

$$= \left[h(x) + \frac{1}{2} x^{-2} \right] = \left[\frac{1}{2x^2} + h(x) \right]$$

$$|\int_{\Lambda}^{1/5} g(x) - h(x) dx| = |\int_{\Lambda}^{1/5} \frac{e^{x^{3} - 4}}{1} - \frac{1}{2x^{2}} - h(x)|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|_{\Lambda}^{1/5}|$$

c)
$$\int_{1}^{2} f(x) dx = \left[\frac{x^{2}}{3} + \frac{x^{2}}{4} - \frac{x^{2}}{2} \ln(x) \right]_{1}^{2}$$

 $= \frac{2}{3} + \frac{2}{4} - \frac{2}{2} \cdot 0 - \frac{2}{24} + \frac{2}{16} + \frac{4}{8} \ln(\frac{4}{2})$ (1)
 ≈ 0.258 (1)

d)
$$\int_{2}^{\infty} f_{\alpha}(x) \lambda_{x} \approx \alpha \cdot 0.258 \stackrel{!}{=} 1 \text{ 1}$$

$$\alpha = 3.876 \text{ 4}$$

e)
$$\int_{1}^{1} J(x) dx = \left[\frac{e^{x^{3}-4}}{3} \right]_{1}^{1}$$

$$= \frac{2}{3} \left(e^{b^{3}-4} - e^{-3} \right)$$

$$= \frac{2}{3} e^{b^{3}-4} - \frac{1}{3e^{3}} \stackrel{!}{=} \frac{e^{3}}{3e^{3}} \stackrel{!}{=} \frac{1}{3e^{3}}$$

$$= \frac{1}{3} e^{b^{3}-4} = \frac{2}{6e^{3}} \qquad | l_{m}(...) |$$

$$= \frac{1}{3} e^{b^{3}-4} = \frac{2}{6e^{3}} \qquad | l_{m}(...) |$$

$$= \frac{1}{3} l_{m}(1) + 1 \approx 1,473 \qquad \boxed{1}$$

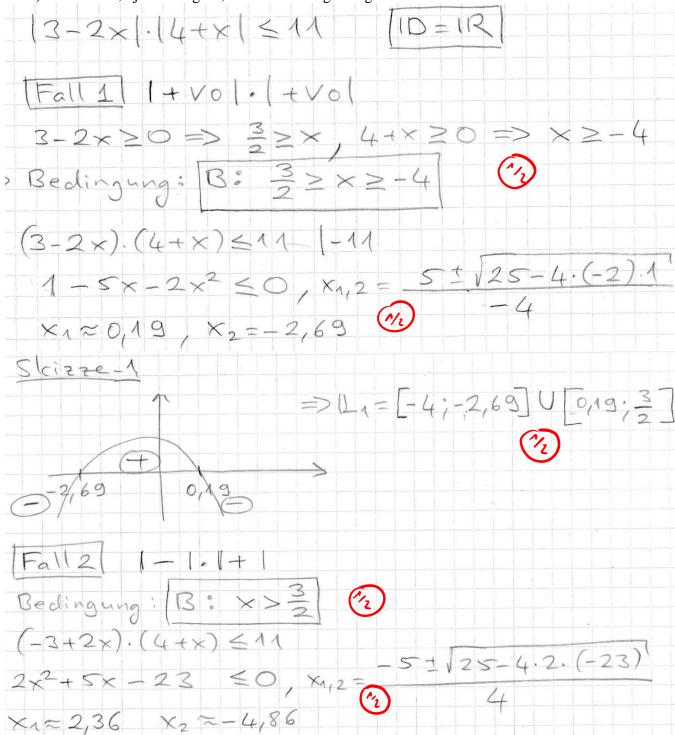
$$\frac{Geyenbsyn.i}{\int x^2 dx} = \left(\int x dx\right)^2$$

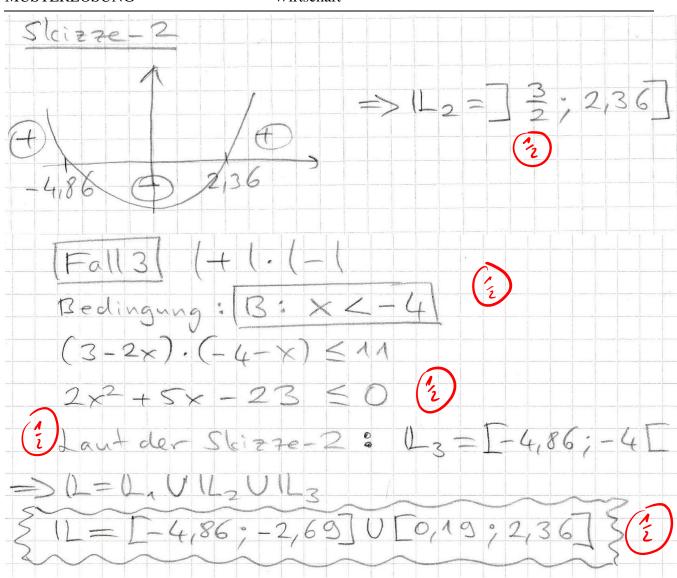
$$\frac{x^3}{3} = \left(\frac{x^2}{2}\right)^2$$

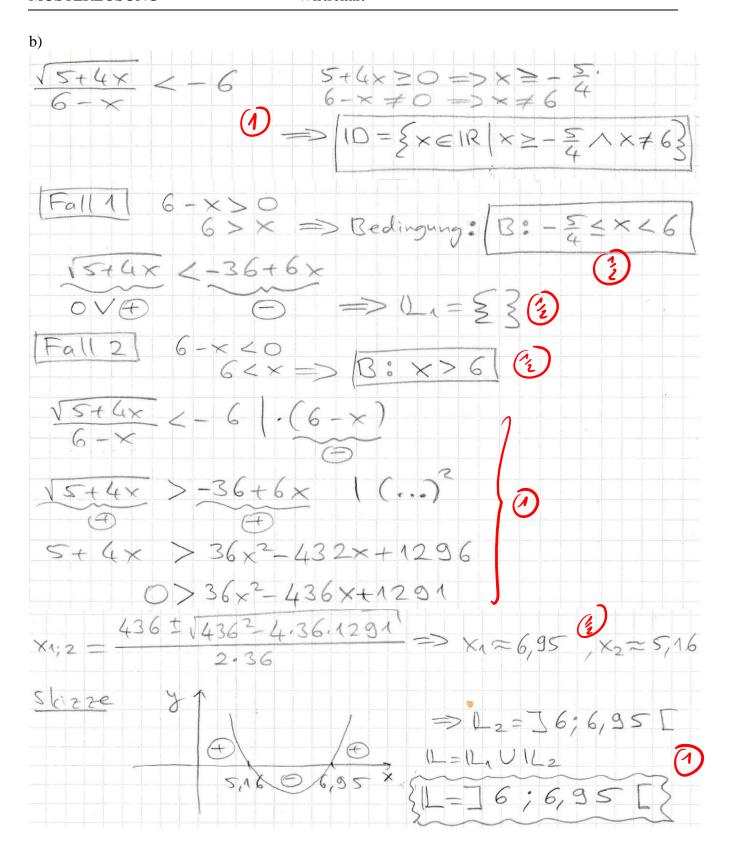
Begründung: Integral als eine Summe darf so 2 nicht umgefornt werden, das währ wir (a+b)2 = a2 + 62 f

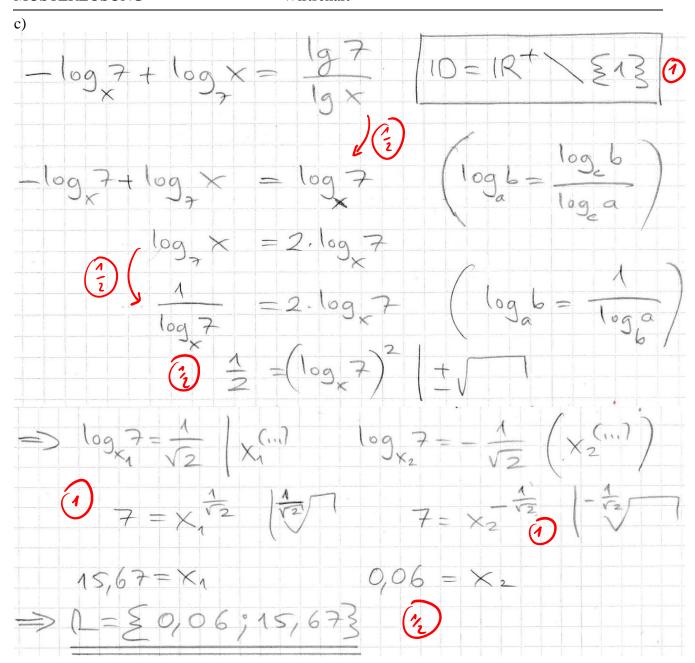
a)
$$K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = \frac{1}{\sqrt{\frac{450}{65}}} - 1 = 0,04263k$$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = \frac{1}{\sqrt{\frac{450}{65}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{K_{0}}} - 1 = 0,04203$
 $K \leq K_{0}(1+z)^{-1} \Leftrightarrow i \geq \sqrt[3]{\frac{K}{$

a) Punkte: 1,5 je Fall zzgl. 0,5 für die Lösungsmenge am Ende.









d) 15 rote, 5 weiße Kugeln

1.
$$P(\overline{W}\overline{W}\overline{W}\overline{W}) = \frac{15}{20} \cdot \frac{14}{19} \cdot \frac{13}{18} \cdot \frac{12}{17} \approx 0,2817 = 28,17\%$$

2.
$$P(\overline{W}\overline{W}\overline{W}\overline{W}) = \frac{15}{20} \cdot \frac{15}{20} \cdot \frac{15}{20} \cdot \frac{15}{20} \approx 0.3164 = 31.64\%$$

3.
$$n = 4, k < 3, p = \frac{1}{4}$$

$$P_4(X < 3) = {4 \choose 0} \cdot \left(\frac{1}{4}\right)^0 \cdot \left(\frac{3}{4}\right)^4 + {4 \choose 1} \cdot \left(\frac{1}{4}\right)^1 \cdot \left(\frac{3}{4}\right)^3 + {4 \choose 2} \cdot \left(\frac{1}{4}\right)^2 \cdot \left(\frac{3}{4}\right)^2$$

$$= \frac{81}{256} + \frac{27}{64} + \frac{54}{256} \approx 94,92\%$$

4.
$$n = ?, k \ge 1, p = \frac{1}{4}$$
 $P_n(X \ge 1) = 1 - P_n(X = 0) = 1 - {n \choose 0} \cdot {1 \choose 4}^0 \cdot {3 \choose 4}^n \ge 0,99$

Also: $1 - {3 \choose 4}^n \ge 0,99 \iff {3 \choose 4}^n \le 0,01 \iff n \cdot \ln{3 \choose 4} \le \ln(0,01)$
 $\iff n \ge \frac{\ln(0,01)}{\ln{3 \choose 4}} \quad (\text{da } \ln{3 \choose 4} < 0 \text{ ist})$

Also muss $n \ge 16,007 \text{ gelten} \Rightarrow n = 17$